

Karlsruhe

Test-Migrationen in ALKIS

[08.10.2004] Die Stadt Karlsruhe macht bereits heute die Geodaten fit für das neue Amtliche Liegenschaftskataster-Informationssystem ALKIS. Auf der Messe Intergeo werden Ergebnisse des Projektes vorgestellt.

Das Amt Vermessung, Liegenschaften, Wohnen (VLW) der Stadt Karlsruhe stellt bereits frühzeitig die Weichen Richtung ALKIS: In einem Ende 2003 gemeinsam mit den Firmen AED-SICAD und BARAL Geohaus-Consulting gestarteten Projekt werden die vorliegenden Daten der Liegenschaftskarte, der Punktdaten und des Automatisierten Liegenschaftsbuches (ALB) in das neue Amtliche Liegenschaftskataster-Informationssystem ALKIS überführt. Eines der wesentlichen Ziele des Projektes ist es, anhand von Test-Migrationen der vorliegenden Daten in das ALKIS-Modell die Ergebnisse dieser Vormigration zu prüfen, um künftig einen automatisierten und somit schnellen Umstieg auf die ALKIS-Lösung sicherzustellen und mögliche Produktionsausfallzeiten so gering wie möglich zu halten. Erste Ergebnisse dieses Projektes werden auf der Fachmesse Intergeo in Stuttgart (13. bis 15. Oktober) auf dem AED-SICAD-Stand vorgestellt.

(al)

Stichwörter: Geodaten-Management, Karlsruhe, AED-SICAD, Baral, ALKIS, Geodaten, GIS, ALB, Geo-Informationssysteme, Geoinformatik, Geodaten-Management